

sehe Presse und über die Tätigkeit jener Parteien und Organisationen verhängt wurden, die für die Einheit Deutschlands, für einen gerechten Frieden und für die Grundrechte des deutschen Volkes kämpfen (Ausschüsse zum Kampfe für Einheit und gerechten Frieden, Versammlungen des „Nauheimer Kreises“, eine Reihe gesamtdeutscher patriotischer Beratungen, Verhaftung von Max Reimann, vielfältige Formen der Beschränkung der Tätigkeit der KPD u. a.).

Auf wirtschaftlichem Gebiet wird Deutschland von den USA, aber auch von den englischen und französischen Monopolen in tausendfältigster Form in finanzielle, kommerzielle und andere wirtschaftliche Abhängigkeit gebracht. Das Ruhrgebiet, das Herz der deutschen Industrie, wurde aus dem deutschen Wirtschaftskörper herausgerissen und wird in eine Waffenschmiede für die amerikanische Aggression verwandelt. Der Außenhandel Westdeutschlands, der eine wichtige Quelle des Wohlstandes der deutschen Bevölkerung war, ist in die Hände der amerikanischen Monopolkapitalisten übergegangen. Die amerikanischen, englischen und französischen Imperialisten schalten ihre deutschen Konkurrenten nicht nur durch die Verdrängung von den früheren deutschen Außenmärkten aus, sondern auch durch die Unterdrückung und Aufsaugung der deutschen Industrie und des Handwerks innerhalb Deutschlands. Sie verhindern die Wiederherstellung der wirtschaftlichen Einheit Deutschlands und stören die Entwicklung des Interzonenhandels, um der Wirtschaft sowohl Ostdeutschlands wie auch besonders Westdeutschlands zu schaden, die unter der Zerstörung der alten wirtschaftlichen Verbindungen leidet. Die in Westdeutschland in großem Maßstabe vor sich gehende Demontage von Betrieben der Friedensindustrie verfolgt das Ziel, die deutschen Konkurrenten der amerikanischen, englischen und französischen Monopole zu beseitigen. Diese Demontage wird unter direkter Verletzung der Beschlüsse der Potsdamer Konferenz durchgeführt, die eine zweijährige Frist für die Beendigung der Demontagen festsetzte. Der Aufbau der Friedensindustrie ist in Westdeutschland außerordentlich erschwert. Durch den Export deutscher Rohstoffe und die Einfuhr amerikanischer Ladenhüter wird die Grundlage der deutschen Wirtschaft und die Entwicklung der einheimischen Industrie vernichtet. Der westdeutsche Separatstaat wird in eine unerträgliche Verschuldung gestürzt, die bereits die riesige Summe von rund 5 Milliarden Dollar erreicht hat, nicht gerechnet die Besatzungskosten, die die Reparationszahlungen um ein Mehrfaches übersteigen.